

Sektion Eisenbahnen (ECI)

Jahresbericht – Veranstaltungen 2011

08.03.2011 Vortrag Alpentransversale Gotthard

Anzahl Teilnehmer: 22 (20 Clubmitglieder, 2 Gäste (Referenten))

Zum Beginn des Vereinsjahres treffen wir uns bei der IBM an der Vulkanstrasse in Zürich. Werner Schubauer hat zwei Referenten - Jürg Lauber und Hans Bodmer - zum Thema NEAT Alpentransversale Gotthard – eingeladen.

In einem eindrücklichen Referat berichtete uns Herr Jürg Lauber in einer Power-Point-Show. Wir haben interessante Details über „Die neue Alpentransversale am Gotthard im Schienennetz der SBB“ erfahren.

Nach einer kurzen Pause mit Getränken und Snacks orientierte Werner Schubauer die anwesenden Clubmitglieder über die bevorstehende Clubreise ins Südtirol. Eine erste Umfrage ergab schon eine eindrücklich zu erwartende Teilnehmerzahl.

04.05.2011 Exkursion nach Bubikon zur Draisinenfahrt nach Wolfhausen und zurück mit anschliessender Führung im Ritterhaus Bubikon

Anzahl Teilnehmer: 12; 11 ECI, 1 Gast

Wir treffen uns - bei schönstem Frühlingwetter - am frühen Nachmittag am Bahnhof in Bubikon im Zürcher-Oberland, gehen ca. 10 Min. zu Fuss zum Bahnübergang Ritterhaus, dem Ausgangspunkt unserer Draisinenfahrt. Herr Gabathuler hat die Draisine bereits auf die Schienen der ehemaligen Uerikon-Bauma-Bahn gestellt, bereit zur Fahrt durch die Schlucht nach Wolfhausen, Endstation vor dem Fabrikareal der Schulthess AG..

Die Fahrt erforderte einiges an Körpereinsatz um die Draisine mit 12 Personen zu bewegen. In Wolfhausen haben wir noch den gut erhaltenen alten Bahnhof (heute Wohn- und Geschäftshaus) besichtigt, fotografiert und uns zu Fuss in ein nahe gelegenes Restaurant zu einem frischen Bier und Nussgipfel aufgemacht.

Frisch gestärkt machten wir uns mit der Draisine wieder auf die Rückfahrt zum Ritterhaus, wo uns bereits Herr Graf für die Führung im Ritterhaus erwartete. Nach einer interessanten und eindrucksvollen Führung haben wir einiges über die Geschichte im alten Ritterhaus von Bubikon erfahren.

Zum Abschluss haben wir in der schönen, lauschigen Gartenwirtschaft nochmals den Durst gelöscht, bevor es wieder heimwärts ging.



05.-11.09.2011 Clubreise ins Südtirol nach Bozen und Innsbruck (7 Tage)

Anzahl Teilnehmer: 25 ECI 17, Partnerinnen 6, Gäste 2

Treffpunkt: 07:50 Uhr beim Abfahrtsgleis im Zürich HB

Wetter am Reisetag: regnerisch, ab dem zweiten Tag schön und sommerlich warm.

05.09.11 Reise nach Bozen via Landquart-Zernez (Postauto)- Mals (Vintschgaubahn) – Bozen. Hotelbezug: Hotel Figl und Stiegl, im Zentrum von Bozen.

06.09.11 Fahrt mit Luftseilbahn nach Oberbozen. Fahrt mit Extrazug nach Maria-Himmelfahrt; Depotbesichtigung, danach Fahrt nach Klobenstein wo wir das Mittagessen einnehmen. Wegen angesagtem Streik müssen wir vorzeitig wieder die Rückfahrten nach Bozen antreten und um 16:00 h wieder unten sein.

07.09.11 Fahrt nach Trento und von dort mit der Trento-Malé Bahn durchs „Sonnetal“ nach Malé. Mittagessen in einem Grotto. Rückfahrt mit der Bahn bis Tremolo und von dort mit dem Bus über den Mendelpass-Pass nach Bozen.

08.09.11 Mittlere Dolomitenfahrt mit dem Car (sensationell)

Wir fahren durch das wildromantische Eggental an den Karersee, danach Weiterfahrt über den Karerpass zu den Füßen des „Rosengartens“ hinab ins Fassatal nach Canazei und über den Pordoipass. Mittagsrast auf der Passhöhe. Nach dem Mittagessen fahren wir über das Sellajoch ins Grödnertal in die Heimat Luis Trenkers. Nach einer Kaffeepause fahren wir zu den Kastelruther-Spatzen nach Castelrotto (übrigens die einzigen Vögel die den Schwanz vorne haben !!) und durch das Eisacktal zurück nach Bozen.

09.09.11 Weiterfahrt mit dem Zug nach Innsbruck.

Hotelbezug, Hotel IBIS unmittelbar beim Hauptbahnhof.

Am Nachmittag Fahrt mit altem Züri-Tram nach Bergisel und anschliessend eine schöne Stadtrundfahrt.

10.09.11 Morgens: Sonderfahrten mit diversen alten Trams (Oldtimer von Zürich und Basel) und Besichtigung des Trammuseums und der Werkstätten des Innsbrucker Tramclubs (Tiroler Museumsbahnen). Nachmittags nochmals Fahrt nach Bergisel. Wegen Bauarbeiten an der Bahn-Infrastruktur mussten wir auf die Fahrt ins Stubaital verzichten, Anschliessend an die Rückkehr nach Innsbruck genossen wir noch eine ausgedehnte Stadtrundfahrt mit dem alten Basler-Tram (in den Farben cremeweiss/rot) durch die schöne Stadt Innsbruck. Am Abend wurden wir zum Gala-Dinner im Europastüberl (Hotel Europa), 15 Gaul-Millaut, eingeladen. Es gab Lammfilet mit Linsengericht oder Schweinsmedaillon mit Nudeln. Wein: Blauer Zweigelt.

11.09.11: Vormittag zur freien Verfügung, viele genossen nochmals einen Rundgang durch Innsbruck. Am Nachmittag traten wir die Rückfahrt nach Zürich mit dem Rail-Jet an.

Leider hat es mit der Platzreservation wegen eines Versehens der Bahnverantwortlichen nicht geklappt. Trotzdem sind alle am Abend um 17:30 Uhr zufrieden und voller Eindrücke von der erlebten Reise wieder in Zürich eingetroffen.

Super-Organisation und Reiseleitung by Werner Schubauer. Dankeschön für die schönen, genussreichen Reisetage.



28.09.2011 Fahrt mit der Sauschwänzle-Bahn und Besichtigung der Donauquelle

Teilnehmer: vom ECI: 6 – 7 Mitglieder

Der ECI schliesst sich für diesen Anlass dem Tagesausflug der Sektion der „Aktiven Ehemaligen“ an

17.10.2011 Besuch Locorama in Romanshorn/Führung durch Mosterei Möhl in Arbon

Teilnehmer: 17 (16 ECI, 1 Gast)

Wir treffen uns nach individueller Anfahrt um 10 Uhr am Bahnhof in Romanshorn. Nach einem kurzen Fussmarsch erreichen wir das Locorama. Wir werden durch einen Betreuer empfangen und erhalten eine kurze Einführung über die Entstehung, Geschichte und die ausgestellten Objekte. Danach verschieben wir uns in das alte, mechanische Stellwerk vom Bahnhof Romanshorn, war bis im Jahre 2003 noch in Betrieb. Heute ist es stillgelegt, Verkabelungen abgetrennt, so dass die Mechanik und Funktion des Stellwerks noch demonstriert werden kann. Wir alle waren sehr beeindruckt von der damaligen Technik und Funktionen.

Im Anschluss daran haben wir uns noch in der Fz-Halle die ausgestellten Dampflok und hist. Triebfahrzeuge (die meisten Fahrzeuge sind noch betriebsfähig und werden für Sonderfahrten eingesetzt) angesehen. Durch das Personal des Locoramas wurden wir auch noch mit einem feinen Mittagessen verwöhnt.

Am Nachmittag haben wir uns mit der Bahn und Bus nach Arbon in die Mosterei Möhl verschoben. Von einer Hostess wurden wir durch den Betrieb geführt, wobei uns die Entstehung der vielen Apfelsaft-Produkte, von der Obstanlieferung durch die Bauern bis zum trinkfertigen Produkt erklärt wurde. Im Anschluss daran konnten wir, kurz vor der Heimreise, die verschiedenen Apfelsäfte degustieren. Es wurde uns auch Gelegenheit geboten im Fabrikladen die degustierten Säfte zu erwerben.

Am Abend ging es mit vielen Eindrücken vom gesehenen vom heutigen Tag mit dem Bus nach St. Gallen und mit der Bahn wieder nach Zürich zurück.





07.11.2011 SBB Bahnvortrag mit Hans Bodmer

Teilnehmer: 25 (23 ECI, Gäste 2 wovon 1 Referent)

Thema: Elektrifizierung der Trams und Bahnen vom Beginn bis 1920/1930. In einem zweiten Teil-Vortrag wird dann die Zeit von 1930 bis heute erklärt.

Interessanter Vortrag von Hans Bodmer

In der Pause haben wir einen Apéro und einen kleinen Imbiss genossen.



01.12.2011 Jahresschlussfahrt und Generalversammlung 2011.

Teilnehmer: 45 (33 ECI, 12 Partnerinnen/Gäste)

Wir treffen uns kurz vor 10 Uhr am Bahnhof in Oensingen. Es war ein grauer und nebliger Tag, aber die Wetterprognosen versprachen noch sonniges Wetter.

Um 10 Uhr traf der Rote Pfeil ein und wurde von unseren Fotografen gleich bestürmt.

Pünktlich zur geplanten Abfahrtszeit um 10:21 h setzte sich der Rote Pfeil mit uns in Bewegung und führte uns in einer zweieinviertel-stündigen Fahrt und zwei Fotohalten durch eine schöne Jura-Landschaft. Auf der Fahrt durchs Aaretal wurden wir von nebel begleitet der sich im nördlichen Teil des Jura's, Seite Tavannes, Sonceboz, also ennet dem Gebirgszug nach einer fahrt durch Tunnels, wurden wir auch mit herrlichem Sonnenschein und stahlblauem Himmel verwöhnt. Bei einem Apéro haben alle Teilnehmer die Fahrt genossen und kehrten zufrieden und voller Eindrücke um 12:35 h nach Solothurn zurück. Nach einem Fussmarsch in die Altstadt trafen wir im Rest. Salzhaus (13 Gaul Millaut), zu einem vorzüglichen Mittagessen und der GV danach anschliessend, ein. Zum Abschluss des schönen Tages unternahmen die meisten Teilnehmer einen Rundgang in der schönen Solothurner Altstadt und genossen noch die letzten Sonnenstrahlen und beim Eindunkeln die schöne Adventsbeleuchtung. Spästens um 17 Uhr begaben wir uns auf den Bahnhof zur Rückfahrt in heimatliche Gefilde.

Alle warten schon wieder auf viele abwechslungsreiche und interessante Anlässe im Jahre 2012.



Urs Reinert
Sektionsleiter Eisenbahnclub IBM (ECI)
7. Dezember 2011